

Eine starke Kooperation hilft, eine hitzige Angelegenheit abzukühlen*

Projektdetails

Kunde: RWE Power AG
Ort: Kraftwerk Ibbenbüren,
Deutschland



Anforderungen:

Mit zunehmender Nutzung von erneuerbaren Energiequellen wie Wind und Sonne stehen bereits existierende Kraftwerke weltweit vor einer Herausforderung: Sie müssen mit Leistungsschwankungen umgehen, die durch die Unberechenbarkeit des Wetters entstehen. Diese Situation führt zu einer hohen Beanspruchung in vorhandenen Kesselanlagen und führt in vielen Fällen zu Thermoschockrissobildungen, hohem Verschleiß und Rissen der Dampfleitungen im Zwischenüberhitzer und im Hochdruckteil eines Kessels.

Das Problem kann durch den Einsatz eines modernen Einspritzkühler-Systems effektiv gelöst werden. Hier jedoch ist eine enge Zusammenarbeit und Koordinierung mit mehreren Speziallieferanten und intensive Beschäftigung mit deren Lösungen notwendig, um einen reibungslosen Ablauf des Projektes zu gewährleisten. Wie bei den meisten Kraftwerken heute verfügt Ibbenbüren nur über eine begrenzte Anzahl Personal, was die Planung für die Installation eines neuen, modernen Systems zur gewaltigen Aufgabe machte. Ein weiteres Problem war die Frage der rechtlichen Verantwortung für ein Projekt, das von mehreren Unternehmen gleichzeitig ausgeführt wird.

Produktdetails

Lieferant: TEC artec (als verantwortlicher Vertragspartner)
Produkt: Komplettes Einspritzkühler-System

Lösung:

TEC artec, weltweiter Technologieführer bei Einspritzkühlern, übernahm die Rolle des verantwortlichen Vertragspartners bei der Installation eines innovativen Systems zur Prozessstemperaturregelung in Ibbenbüren, um das Vorhandene zu ersetzen. Als Hersteller des Einspritzkühlers und Lieferant der kompletten Verfahrenstechnik arbeitete TEC artec mit anderen leistungsstarken Partnern zusammen, um das System zu installieren, und lieferte so eine dringend benötigte Schnittstelle für das Projekt. RWE Power AG hatte den großen Vorteil, nur einen verantwortlichen Ansprechpartner zu haben, der den gesamten Ablauf koordinierte. RWE Power berichtete, dass sie mit der sehr zuverlässigen Gesamtlösung hoch zufrieden ist.

Der Erfolg dieser und ähnlicher Projekte führte zu einer einzigartigen internationalen Kooperation: TEC artec (Einspritzkühler/Steuereinheit) arbeitet jetzt eng zusammen mit der Meeraner Dampfkesselbau (Hauptrohr mit montiertem Schutzrohr) und Hitachi Power Europe Service (Leitungsauslegung/Vor-Ort-Montage), um Kunden weltweit eine Komplettlösung im Bereich der Kessel- und Prozessstemperaturregelung liefern zu können. Jedes Unternehmen ist führend auf

seinem Gebiet und kann als Koordinator und verantwortlicher Vertragspartner für das gesamte System fungieren.

RWE Power AG kann jedem Unternehmen, das ein Projekt dieser Art plant, empfehlen, sich mit TEC artec oder einem Kooperationspartner in Verbindung zu setzen.

Weitere Informationen unter:

www.tec-artec.com

www.mdkb.de

www.hitachi-power-service.com